Ich wohne gern um
Häuser anspruchsvoller...

... ohne dabei ständig an Geld zu denken. Das überlasse ich getrost anderen. Die Berater der HYPO Oberösterreich wissen, was für meine Lebensqualität von Wert ist. Und verstehen es auch, mir meine Werte abzusichern. Genau dafür habe ich sie ja schließlich: meine Architekten fürs Geld, mit denen sich's besser leben lässt.

HYPO OBERÖSTERREICH

www.hypo.at/wohnbau

Es liegt nicht am Geld. Es liegt an der Bank.

programm september

Oberösterreichische Landes Museen

Schlossmuseum
Landesgalerie
Biologiezentrum
und 9 Außenstellen
www.landesmuseum.at

inhalt

impressum 02

editorial 03

laufende ausstellungen 04

ausstellungseröffnungen 05

natur-kultur-kunst-vermittlung 06-08

sammlungen 09

veranstaltungen 10-11

termine überblick 12-13

allgemeine infos 14-15

Medieninhaber: Land Oberösterreich | Herausgeber: Amt der OÖ. Landesregierung/OÖ. Landesmuseen | Schriftleitung: Dir. Mag. Dr. Peter Assmann | Redaktion: Mag. Friedrich Burgstaller | Layout: Agentur Timber | Herstellung: Druckerei Trauner

Feedback: Mag. Friedrich Burgstaller, Tel. 0732/774482-35, f.burgstaller@landesmuseum.at

LAND OBERÖSTERREICH

Bilder in Absprache mit den Berechtigten.

Alle Eintrittspreise in Euro.

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Oberösterreichischen Landesmuseen!

„Da summa is ummi", unter diesem melancholisch anmutenden Titel verabschieden wir am 18. September bei einem geselligen und fröhlichen Frühschoppen im Sumerauerhof St. Florian den Sommer, wohlwissend, dass die Oberösterreichischen Landesmuseen von September bis Ende des Jahres wieder mit zahlreichen Ausstellungs- und Veranstaltungshöhepunkten „aufhören und aufsehen" lassen:

Mit Spannung erwartet nicht nur die Fachwelt die Eröffnung der Ausstellung „Die Ordnung der Dinge – Neue Sachlichkeit in Oberösterreich" am 14. September in der Landesgalerie. Ziel dieses Projektes ist es, die internationale Kunstrichtung, die sich in den 1920er Jahren von Deutschland aus entwickelte und durch eine nüchterne und puristische Bildsprache sowie eine kühle Distanz zum dargestellten Objekt auszeichnet, auf ihre Relevanz im regionalen Kontext zu thematisieren. Darüber hinaus zeigt die Landesgalerie im Rahmen der Ars-Elektronica von 1. bis 6. September eine Installation von Barbara Siegel.

Ihre Aufmerksamkeit möchten wir auch auf ein Musiktheaterprojekt des Ensembles Mythos in der Landesgalerie lenken: An vier Abenden stellt dieses die Kantate „Ino" von G. P. Telemann dem drame symphonique „Sokrates" von E. Satie gegenüber. Zwei sehr unterschiedliche Werke werden so zu einer gemeinsamen Geschichte, die vom Zusammenprall unterschiedlicher Kulturen erzählt, verwebt.

Mit dem Hinweis auf dieses Kooperationsprojekt der Oberösterreichischen Landesmuseen mit Linzer Kulturinstitutionen dürfen wir Sie auch in den nächsten Monaten bei uns wieder sehr herzlich Willkommen heißen!

Ihr Peter Assmann
Direktor der OÖ. Landesmuseen

laufende ausstellungen

... aus der Sammlung: „Zur Erbauung und Bildung des oberösterreichischen Bürgertums" – Adalbert Stifter und die Gründung der Landesgalerie
> Landesgalerie | bis 26. Oktober
Gezeigt werden Bildbeispiele, die mit Besprechungen und Veröffentlichungen Stifters über das konkrete Werk oder den jeweiligen Künstler verbunden werden.

Werner Reiterer – Platzebo
> Landesgalerie | bis 26. Oktober
Ein Tankwagen leitet Lachgas in die Landesgalerie.

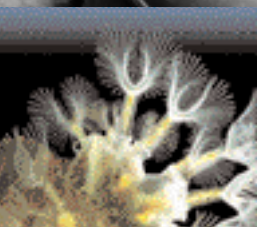
Wie Wir Wohn(t)en. Alltagskultur seit 1945
> Schlossmuseum | bis 26. Oktober
Im Rahmen des österreichweiten Projekts „Alltagskultur seit 1945" wird das Wohnen der letzten 60 Jahre untersucht.

Zum Staatsvertrag. 1955
> Schlossmuseum | bis 30. Oktober
Ausstellung zur fünfzigsten Wiederkehr des Staatsvertragsabschlusses.

Wahrnehmungen – Aspekte der österreichisch-amerikanischen Beziehungen in der Bildenden Kunst (1945-1965)
> Schlossmuseum | bis 30. Oktober
Während sich Unterhaltungsindustrie, Massenartikel und technische Errungenschaften der USA zu einer Art „Aushängeschild" entwickelten, wurde die Existenz einer amerikanischen „Hochkultur" von Seiten der Europäer lange Zeit kaum anerkannt. Die Ausstellung beleuchtet verschiedene Aspekte dieses kulturellen und künstlerischen Austauschs zwischen Österreich und den Vereinigten Staaten in der Nachkriegszeit.

Neptunschleier & Co – Erfolgreich seit 500 Millionen Jahren
> Biologiezentrum | bis 25. September
Moostiere sind vor allem im Meer aber auch bei uns im Süßwasser zu finden. Sie werden oft mit Moos, Algen, Korallen oder Schwämmen verwechselt.

Heiner-Matthias Priesnitz. „Bleistift und Beklemmung"
> Kubin-Haus Zwickledt | bis 11. September
(Veranstaltet vom Passauer Kunstverein).



ihre wiederkehr. Alltagskultur seit 1945 | Bemalte Keramik – alt und neu
> Freilichtmuseum Sumerauerhof St. Florian | bis 30. Oktober
In einer Doppelausstellung werden landwirtschaftlich genützte Arbeitsgeräte, die nach dem 2. Weltkrieg als Ziergegenstände verwendet wurden, gezeigt und alte und neue Keramiken gegenüber gestellt.

HIGH SOCIETY – Gesellschaftsphotographie
> Photomuseum Bad Ischl | bis 31. Oktober
Kostbare Fotografien von Lafayette of Bond Street (London 1897).

Ehre, Stolz und Ansehen | Hessen Infanterieregiment Nr. 14
> Waffensammlung Schloss Ebelsberg | bis 31. Oktober
Die Sonderausstellung "Ehre, Stolz und Ansehen " hat österreichische und deutsche Uniformen aus dem 18. / 19. Jh. zum Thema.

ausstellungseröffnungen

Die Ordnung der Dinge – Neue Sachlichkeit in Oberösterreich | „kunst be-sitzen" Museum der BesucherInnen 03
> Landesgalerie | 15. September bis 6. November
Eröffnungen: Mi, 14. September | 19 Uhr
Die Neue Sachlichkeit, eine Kunstströmung, die sich in den 1920er Jahren von Deutschland aus entwickelte, zeichnet sich stilistisch durch eine nüchterne und puristische Bildsprache sowie durch eine kühle Distanz zum dargestellten Objekt aus. Ziel der Ausstellung ist es, diese internationale Kunstrichtung auf ihre Relevanz im regionalen Kontext hin zu überprüfen und ihre lokalen Charakteristika zu untersuchen. Neben den bedeutendsten Vertretern wie Herbert Ploberger und Franz Sedlacek werden auch Arbeiten bisher kaum beachteter Proponenten dieser Richtung, die eine starke regionale Verankerung auszeichnet, gezeigt.

Mit dem Projekt „Museum der BesucherInnen" hat die Landesgalerie im heurigen Jahr die Einladung, aus dem Sammlungsbestand des Museums eine Ausstellung zu kuratieren, an die Öffentlichkeit ausgesprochen. Als dritte und letzte Präsentation zeigt Gerald Fischer-Colbrie seine persönliche Auswahl.

Gisela Franzen-Schramm
> Kubin-Haus Zwickledt | 17. September bis 9. Oktober
Eröffnung: Fr, 16. September | 19 Uhr
Ohne jede Sentimentalität nimmt Gisela Franzen-Schramm im Medium der Graphik Lüste und Laster, Torheiten, Eitelkeiten, Lug und Trug, Macht und Ohnmacht in den Blick. Die Kunst als klärender Spiegel ist für sie nur die eine Seite. Die Lust (an der Last) ist ein nicht unwesentliches Schaffensmotiv. (Veranstaltet von der Gemeinde Wernstein am Inn).

natur-kultur-kunst-vermittlung

Im Mittelpunkt der Vermittlungsaktivitäten stehen unsere BesucherInnen mit ihren Bedürfnissen und Wünschen. In der Traumwerkstatt haben sie die Möglichkeit, selbst in Aktion zu treten, Dinge auszuprobieren, kreativ zu arbeiten und ihre eigenen Erfahrungen mit Kunst, Geschichte und Natur zu machen.

LANDESGALERIE

> Die Ordnung der Dinge (ab 5 J.): Die aktuelle Sonderausstellung in der Landesgalerie befasst sich mit der sogenannten „Neuen Sachlichkeit", einer Kunstströmung, die sich vor ca. 80 Jahren in Deutschland entwickelte. Überprüfe selbst, ob diese Kunstwerke „ordentlicher" sind als andere!

> Klingende Landschaften (ab 5 J.): Auf einer Reise durch die Kunst des 19. Jahrhunderts lernst du Adalbert Stifter kennen. Wer war er und warum ist er für die Landesgalerie so bedeutend? Mittels verschiedener Musikinstrumente versuchst du passende Klänge und Stimmungen zu den Bildern der Ausstellung zu finden. In der Traumwerkstatt gestaltest du großformatige Fantasielandschaften als Collage.

> Das Mulihu, der Pellawumm und andere Ungeheuer (ab 5 J.): In dieser Dauerausstellung tauchst du in das Traumreich Alfred Kubins ein. Beim Rundgang triffst du auf lustige und eigentümliche Tiere und Gestalten. In der Traumwerkstatt gestaltest du mittels Rohrfeder deine eigenen fantasievollen Welten.

> Gestalten der Fantasie: Der Skulpturenpark der Landesgalerie ist Ausgangspunkt für Keramik-Workshops mit der Künstlerin Charlotte Wiesmann. Aus Ton schaffst du Objekte deiner Fantasie. Anmeldung: 0699/10777283 od. steiner.wiesmann@eduhi.at Info: www.charlottewiesmann.com

SCHLOSSMUSEUM

> Ich pack' in meine Küche (5-12 J.): Wie wohnte man vor 60 Jahren? Diese Frage wird dir in der Ausstellung „wie wir wohn(t)en. Alltagskultur seit 1945" beantwortet. Dort entdeckst du nicht nur die Wohnungseinrichtung aus der Zeit deiner Großeltern und Eltern: Mache dich auf eine Reise durch Farben, Muster, Möbel und Elektrogeräte der letzten Jahrzehnte! Du planst die Einrichtung von unterschiedlich großen Wohnungen und machst dir zugleich Gedanken über dein Wunschkinderzimmer. In der Traumwerkstatt entwirfst du ein Tisch-Set für zu Hause.

> Österreich ist frei (ab 9 J.): Diesen Satz des ehemaligen Außenministers Leopold Figl kennst du vielleicht? Die Besatzungszeit vom Ende des Zweiten Weltkriegs 1945 bis zur Staatsvertragsunterzeichnung 1955 ist Thema der Ausstellung „Zum Staatsvertrag. 1955". Während des Rundgangs triffst du auf ehemalige Persönlichkeiten aus der Politik unseres Landes, Geschichten aus dem täglichen Leben und ein Wanderkino aus dem Mühlviertel. In der Traumwerkstatt entwirfst du ein Geschichtsbuch für deine Familiengeschichte oder du schlüpfst in Rollenspielen in die Personen der damaligen Zeit.
Info unter www.zumstaatsvertrag.at oder 0732/ 77 44 19 – 31.

> „Zeitreisen" (ab 5 J.): Begebe dich mit uns auf eine Zeitreise durch die Geschichte Oberösterreichs: Beim Rundgang durch die urgeschichtliche Sammlung erfährst du zum Beispiel wie ein steinzeitlicher Hornbohrer funktioniert, ob man mit einem Feuerstein tatsächlich Feuer machen kann und welche Bedeutung das „weiße Gold" für die Menschen in Hallstatt hatte. In der römerzeitlichen Sammlung triffst du auf römische Legionäre (Soldaten). Du hörst Geschichten über das Leben der Römer in unserer Gegend und entdeckst Kostbarkeiten, die uns die Römer nach Oberösterreich brachten. In der Traumwerkstatt töpferst du Gegenstände aus Ton oder du stellst dein schauspielerisches Talent unter Beweis.

BIOLOGIEZENTRUM

> Ferienaktion (ab 5 J.): Naturspürnasen aufgepasst: Die dreitätige Ferienaktion steht heuer unter dem Motto „Netzwerk Natur": Du erfährst, wie verschiedene Lebewesen miteinander in Beziehung stehen, wie Pflanzen, Tiere und Menschen von einander abhängig sind. Auf die Teilnehmer wartet eine Urkunde!

> Auf den Kopf gestellt (ab 5 J.): Was ist ein Moostier, eine Pflanze oder ein Tier? Diese Frage wird dir in der Ausstellung „Neptunschleier & Co" beantwortet. Die meisten Moostiere bewegen sich nicht und sind doch ein Tier. Stell dir vor: Sogar Gebirge werden von diesen wenige Millimeter großen Lebewesen gebildet! Moostiere stellen im wahrsten Sinne des Wortes unsere Vorstellungen von Tieren und Pflanzen auf den Kopf. Nach dem Motto „klein anfangen, groß rauskommen" gestaltest du in der Traumwerkstatt mit bunten Moosgummiteilchen deine eigene Moostierkolonie auf Fliesen.

> Umweltdetektive (ab 5 J.): Wir laden dich und deine Familie herzlich zu einem Rundgang durch den Ökopark ein. Unter dem Motto „Was kreucht & fleucht da?" seid ihr kleinen Insekten auf der Spur. In der Becherlupe können diese Tiere genau untersucht werden (Achtung: Wetterfeste Kleidung!).

Vorschulkinder im Museum (VIM)

Die Museumskindergärtnerin, Rosalinde Machatschek, begleitet unsere jüngsten BesucherInnen durch die Erlebniswelt der Oberösterreichischen Landesmuseen. **Programmstart: 10. Oktober 2005!**
Anmeldung und Information: www.landesmuseum.at od. 0732/77 44 19-31

Familien im Museum

Jeder erste Sonntag im Monat ist Familiensonntag: **Freier Eintritt** für Familien in die OÖ. Landesmuseen!

Geburtstagskinder im Museum

Alle Häuser: Möchtest du deinen Geburtstag einmal anders feiern? Dann bist du in den OÖ. Landesmuseen gerade richtig: Wir sehen uns eine Ausstellung deiner Wahl an. In der Traumwerkstatt hast du die Gelegenheit, deiner Fantasie freien Lauf zu lassen. Auf das Geburtstagskind wartet eine kleine Überraschung. Termine nach Vereinbarung! Dauer etwa 2,5 Stunden, **Kosten:** 95,- (inkl. Eintritt, Führung, Material)

Museum am Sonntag

TIPP - Museum am Sonntag

Zu unseren Sonderausstellungen im Biologiezentrum, im Schlossmuseum und in der Landesgalerie bieten wir jeden **Sonntag um 15 Uhr Führungen** an.

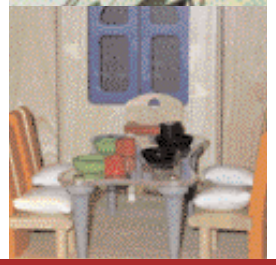
BesucherInnen mail-box: Wir sind an den Rückmeldungen unserer BesucherInnen interessiert: Mag. Sandra Kotschwar, s.kotschwar@landesmuseum.at

Wir laden unsere BesucherInnen ein, unser vielfältiges Angebot an Vermittlungsaktivitäten in den OÖ. Landesmuseen in Anspruch zu nehmen. Schulen, Kindergärten, Horte sowie andere Besuchergruppen ab 8 Personen können jederzeit eigene Termine mit uns vereinbaren! Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung mindestens eine Woche vor dem gewünschten Termin erforderlich.

Anmeldung:
Schlossmuseum: 0732/ 77 44 19 – 31 od. m.stauber@landesmuseum.at
Landesgalerie: 0732/ 77 44 82 – 49 (Mo-Fr von 8-12 Uhr) od. traumwerkstatt@landesmuseum.at
Biologiezentrum: 0732/ 75 97 33 - 10 od. s.kotschwar@landesmuseum.at

Führungskarte (exkl. Eintritt):
Kinder und Erwachsene 1 Std. (Schloss, LG): **2,-** | Kinder und Erwachsene 1,5 Std. (Schloss, LG): **3,-** | Kinder 1 Std. (Bio): **2,-** | Kinder 1,5 Std. (Bio): **3,-** | Erwachsene 1. Std. (Bio): **2,50** | Erwachsene 1,5 Std. (Bio): **3,50**
Traumwerkstatt (inkl. Führung & Eintritt):
Erwachsene: **7,50** | Kinder: **4,50** | Familien ab: 3 Personen: **13,-** | 2 Personen: **8,50**
Ferienaktionen (Bio): 19,- | Keramikworkshop (Erwachsene): 160,-
Informationen: www.landesmuseum.at

Die Kulturvermittlung der OÖ. Landesmuseen wird unterstützt von der
SPARKASSE



Schenkung

Ein kostbares Geschenk erhielten die OÖ. Landesmuseen von Frau Herta Reinhold aus Rannariedl. Es handelt sich um eine gotische Figur der Hl. Barbara, die sich bereits 1955 bis 1961 und 1988 bei uns als Leihgabe befunden hatte und nun hier ihre endgültige Heimstätte fand.

Die Figur wurde 1920 in Dresden erworben und zierte später das Schloss Rannariedl. Wie durch ein Wunder hat sie alle Wirren der Kriegs- und Nachkriegszeit heil überstanden. Wie die Falten des Gewandes zeigen, gehört die Heilige dem „Weichen Stil" an, zeigt aber noch nicht den „Katzenkopf" der Schönen Madonnen, sondern ein breites Gesicht, wie es für die Phase vor dem „Schönen Stil" charakteristisch ist. Man wird die Figur daher in die Nachfolge von Werken wie der Saraser Madonna (in der Prager Nationalgalerie) einordnen dürfen. Vielen herzlichen Dank für diese äußerst wertvolle Bereicherung unserer Sammlungen!
L. Schultes

- **Kulturwissenschaftliche Sammlung**
  - Ur- und Frühgeschichte
  - Römerzeit
  - Landeskunde
  - Musikinstrumente
  - Numismatik
  - Technikgeschichte
  - Waffen - Militaria - Rechtsaltertümer
  - Volkskunde
  - Zoll- und Finanzgeschichte
- **Graphische Sammlung**
  - mit der weltweit größten Werksammlung Alfred Kubins
- **Kunstsammlungen vom Mittelalter bis zur Moderne**
- **Sammlungen der modernen und zeitgenössischen Kunst**
- **Naturwissenschaftliche Sammlungen**
  - Botanik
  - Zoologie
  - Geowissenschaften
  - Zobodat
- **Bibliothek**

veranstaltungen

Ars Elektronica – derelictedATMOSPHERES
> Landesgalerie | **Fr, 1. bis Di, 6. September**
Präsentation im Rahmen der „Ars Elektronica". Gezeigt wird eine Videoinstallation von Barbara Siegel im Festsaal.

Musiktheaterprojekt Ino | Sokrates
> Landesgalerie | **Sa, 24., Mi, 28., Fr, 30. September | jeweils 20 Uhr**
Bei dem gemeinsamen Musiktheaterprojekt des Landestheaters Linz, der Bruckner Universität und den OÖ. Landesmuseen stellt eine Gruppe aus Linzer Künstlern (u.a. Dorothea Marx) zwei sehr unterschiedliche Werke, die Kantate „Ino" von Georg Phillip Telemann und das drame symphonique „Sokrates" von Eric Satie einander gegenüber und verwebt sie zu einer gemeinsamen, thematisch sehr aktuellen Geschichte.

Landesgalerie VORORT + „Tage des offenen Ateliers" Raiffeisen Landesbank Oberösterreich
> Landesgalerie | **Sa, 1. und So, 2. Oktober | ganztägig**
Eröffnung: Do, 29. September, 18 Uhr
Ein Projekt der Landesgalerie Linz und der Landeskulturdirektion – in Kooperation mit der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich. Anlässlich des 150-jährigen Bestandsjubiläums geben oberösterreichische KünstlerInnen vielfältige Einblicke in ihre Produktionsstätten.

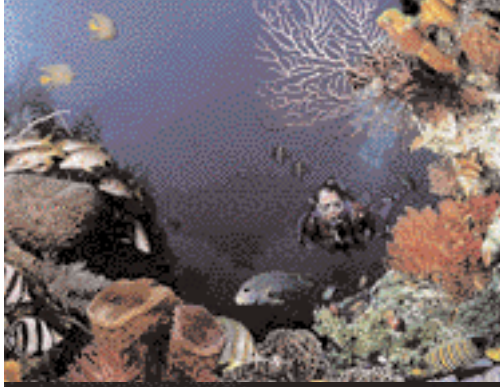
Entomologische ARGE
> Biologiezentrum | **Fr, 2. September | 19 Uhr**
Arbeitsabend

Mykologische ARGE
> Biologiezentrum | **Mo, 5. September | 18.30 Uhr**
Arbeitsabend. Pilze zum Bestimmen mitbringen!

Botanische ARGE
> Biologiezentrum | **Do, 8. September |17 Uhr**
Arbeitsabend

Zur Ausstellung „Neptunschleier & Co"
> Biologiezentrum | **Do, 8. September bis Sa, 10. September**
Fachtagung zu den Moostieren (Bryozoa) im Rahmen der Ausstellung „Neptunschleier & Co".

Ornithologische ARGE
> Biologiezentrum | **Do, 15. September | 19 Uhr**
Diavortrag. Dr. Peter Sziemer, Wien: Eine kurze Naturgeschichte der Insel Mallorca.



Entomologische ARGE
> Biologiezentrum | **Fr, 16. September | 19 Uhr**
Arbeitsabend

Mykologische ARGE
> Biologiezentrum | **Mo, 19. September | 18.30 Uhr**
Arbeitsabend. Pilze zum Bestimmen mitbringen!

Zur kommenden Ausstellung „Faszination Moor"
> Biologiezentrum | **Do, 22. September |19 Uhr**
Diavortrag. Mag. Mario Pöstinger, Linz: Moorsanierung am Beispiel der „Roten Auen".

Kooperationsveranstaltung
> Biologiezentrum | **Mi, 28. September | 19 Uhr**
Diavortrag. Dr. Robert Hofrichter, Salzburg: Mythos Mittelmeer – Natur und Kulturgeschichte der mediterranen Region.

Ornithologische ARGE
> Biologiezentrum | **Do, 29. September | 19 Uhr**
Diavortrag. Dr. Lisbeth Zechner: Von geheimnisvollen Käuzen und tanzenden Hühnern – Die Vogelwelt im Nationalpark Gesäuse

Da Summa is ummi
> Sumerauerhof | **So, 18. September | ab 11.30–16.30 Uhr**
Es gibt ein reichhaltiges Programm für Alt und Jung, Trachtenschau, Keramikmalen, Führungen durch den Hof und die Sonderausstellungen, kulinarische Köstlichkeiten.

Vortrag zum Projekt Schande, Folter, Hinrichtung
> Außenstelle Welserstraße | **Di, 20. September | 18 Uhr**
„Die Ermordung des Johann Christoph, Freiherr von Tattenbach, im Schloss Freizell 1659". 1660 wurden Michael Egger, Melchior Holzapfel und weitere Komplizen angeklagt, den Freiherr von Tattenbach ausgeraubt und ermordet zu haben. Mit Hilfe der Lebensgeschichte von Michael Egger wird genauer auf das Räuberwesen im 17. Jahrhundert eingegangen. **Eintritt frei!**

Keramikworkshop für Erwachsene
> Atelier Charlotte Wiesmann | **Fr, 23. September | 14.30–18 Uhr**
und Sa, 24. September | 9.30–18 Uhr
Die TeilnehmerInnen entdecken das Material Ton unter neuen Gesichtspunkten. Anmeldung und Information: 0699/10777283 oder steiner.wiesmann@eduhi.at

september

LG= Landesgalerie SCH= Schlossmuseum BIO= Biologiezentrum EX= Externer Termin KH= Kubin-Haus Zwickledt

AW= Außenstelle Welserstraße PH= Photomuseum Bad Ischl SU= Freilichtmuseum Sumerauerhof

WE= Waffensammlung Schloss Ebelsberg

Di–Do, 30.8.–1.9.	9.30–12.00	>	Ferienaktion „Ökopark" [5-8 J.]	BIO
Di–Do, 30.8.–1.9.	14.00–16.30	>	Ferienaktion „Ökopark" [9-12 J.]	BIO
Do–Di, 1. 9.–6.9.	ganztägig	>	Präsentation im Rahmen der Ars Elektronica	LG
Fr, 2. 9.	16.00–17.00	>	Führung „Staatsvertrag"	SCH
Fr, 2. 9.	17.30	>	Führung „Luftschutzkeller", Tel. 0664-3409047	EX
Fr, 2. 9.	19.00	>	Entomologische ARGE, Arbeitsabend	BIO
Sa, 3. 9.	14.00–16.00	>	Traumwerkstatt [ab 5 J.] „Stifter"	LG
Sa, 3. 9.	14.00–15.00	>	Führung „Kubin"	LG
Sa, 3. 9.	14.00–15.00	>	Führung „Römer"	SCH
So, 4. 9.	14.30–16.00	>	Familienführung „Neptunschleier"	BIO
So, 4. 9.	15.00–16.00	>	Führung „Neptunschleier" BIO| Stifter" LG „www. Wie Wir Wohn(t)en. Alltagskultur seit 1945" SCH	
Mo, 5. 9.	18.30	>	Mykologische ARGE, Arbeitsabend	BIO
Di–Do, 6.–8.9.	9.30–12.00	>	Ferienaktion „Ökopark" [5-8 J.]	BIO
Di–Do, 6.–8.9.	14.00–16.30	>	Ferienaktion „Ökopark" [9-12 J.]	BIO
Do, 8. 9.	17.00	>	Botanische ARGE, Arbeitsabend	BIO
Do–Sa, 8.–10. 9.	ganztägig	>	Fachtagung zu den Moostieren (Bryozoa)	BIO
So, 11. 9.	15.00–16.00	>	Führung „Neptunschleier" BIO| „Staatsvertrag" SCH| Stifter" LG	
Mi, 14. 9.	16.00	>	Info f. PädagogInnen „Neue Sachlichkeit"	LG
Mi, 14. 9.	19.00	>	Ausstellungseröffnung „Die Ordnung der Dinge – Neue Sachlichkeit"	LG
Do, 15. 9.	19.00	>	Ornithologische ARGE, Diavortrag	BIO
Fr, 16. 9.	19.00	>	Entomologische ARGE, Arbeitsabend	BIO
Fr, 16. 9.	19.00	>	Ausstellungseröffnung „Gisela Franzen-Schramm"	KH
Sa, 17. 9.	14.00–16.00	>	Traumwerkstatt [ab 5 J.] „Alltagskultur"	SCH
So, 18. 9.	11.30-16.30	>	„Da Summa is ummi"	SU
So, 18. 9.	14.00–15.00	>	Führung „www. Wie Wir Wohn(t)en. Alltagskultur seit 1945"	SCH
So, 18. 9.	15.00–16.00	>	Führung „Neptunschleier" BIO | „Staatsvertrag" SCH | „Neue Sachlichkeit", „Stifter" LG	
Mo, 19. 9.	18.30	>	Mykologische ARGE, Arbeitsabend	BIO
Di, 20. 9.	8.00	>	Vortrag zum Projekt „Schande, Folter, Hinrichtung"	AW
Do, 22. 9.	19.00	>	Diavortrag zur Ausstellung „Faszination Moor"	BIO
Fr, 23. 9.	14.30–16.30	>	Traumwerkstatt [ab 5 J.] „Neptunschleier"	BIO
Fr, 23. 9.	14.30–18.00	>	Keramikworkshop [Erwachsene]	EX
Sa, 24. 9.	9.30–18.00	>	Keramikworkshop [Erwachsene]	EX
Sa, 24. 9.	20.00	>	Musiktheater	LG
So, 25. 9.	14.00–15.00	>	Führung „www. Wie Wir Wohn(t)en. Alltagskultur seit 1945"	SCH
So, 25. 9.	15.00–16.00	>	Führung „Neptunschleier" BIO | „Staatsvertrag" SCH | „Neue Sachlichkeit", „Stifter" LG	
Mi, 28. 9.	16.00	>	Info f. PädagogInnen „Neue Sachlichkeit"	LG
Mi, 28. 9.	20.00	>	Musiktheater	LG
Mi, 28. 9.	19.00	>	Kooperationsveranstaltung, Diavortrag	BIO
Do, 29. 9.	18.00	>	Eröffnung: Landesgalerie VORORT + „Tage des offenen Ateliers" (1. und 2. Oktober ganztägig)	LG
Do, 29. 9.	19.00	>	Ornithologische ARGE, Diavortrag	BIO
Fr, 30. 9.	20.00	>	Musiktheater	LG

allgemeine infos

die oberösterreichischen landesmuseen:
12 schauplätze

Landesgalerie Linz (Moderne und zeitgenössische Kunst, Sonderausstellungen)
4010 Linz, Museumstraße 14 | 0732 / 77 44 82-0 | Fax DW 66 | galerie@landesmuseum.at | Di-Fr: 9-18 Uhr | Sa, So, Fei: 10-17 Uhr | Mo geschlossen | Eintritt: 4,- | Ermäßigt: 2,20

Schlossmuseum Linz (Kultur- und Kunstgeschichte, Sonderausstellungen)
4010 Linz, Tummelplatz 10 | 0732 / 77 44 19-0 | Fax DW 29 | schloss@landesmuseum.at | Di-Fr: 9 -18 Uhr | Sa, So, Fei: 10-17 Uhr | Mo geschlossen | wegen Umbau zur Zeit geänderte Eintrittspreise: 3,- statt 4,- | Ermäßigt: 1,70 statt 2,20

Biologiezentrum Linz-Dornach (Naturhistorische Ausstellungen)
4040 Linz, J.-W.-Klein-Straße 73 | 0732 / 75 97 33 | Fax DW 99 | bio-linz@landesmuseum.at | Mo-Fr: 9 -17 Uhr | So, Fei: 10-17 Uhr | Sa geschlossen | Eintritt frei!

Kubin-Haus Zwickledt
Zwickledt 7, 4783 Wernstein am Inn | 07713/6603 - Frau Jutta Mairinger | 1. April bis 31. Oktober: Di-Do: 10-12 und 14-16 Uhr | Fr: 9-12 und 17-19 Uhr | Sa, So, Fei: 14-17 Uhr | Mo geschlossen | Eintritt: 3,-

Photomuseum Bad Ischl
Jainzen 1, 4820 Bad Ischl | 06132/24422 - Herr Christian Parzer | Geöffnet: täglich 9.30-17 Uhr | Eintritt: 3,-

Anton-Bruckner-Gedenkstätte
Augustinerstraße 3, 4052 Ansfelden | 07229/87128 - Pfarrer Mascherbauer oder 82376 - Frau Rigolet | 1. April bis 31. Oktober: Mi: 14-17 Uhr | So: 10-12 und 14-17 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt: 1,- | Ermäßigt: 0,50 | Schulklassen: freier Eintritt

Freilichtmuseum Sumerauerhof
Samesleiten 15, 4490 St. Florian | 07224/8031 - Frau Bruckmayer | Di-So: 10-12 und 13-17 Uhr | Mo geschlossen | Eintritt: 2,20

Stelzhamer-Gedenkstätte Pramet
Großpiesenham 26, 4874 Pramet | 07754/8387 - Herr Seifriedsberger | 1. April bis 31. Oktober: täglich 9-12 und 13-17 Uhr | Eintritt frei!

OÖ. Schifffahrtsmuseum Grein
Greinburg 1, 4360 Grein | 7268/7007-18 - Frau Gubi | 1. Mai bis 31. Okotber: Di-So: 10-12 und 13-17 Uhr | Mo geschlossen | Eintritt: 2,20

Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt
Schlosshof 2, 4240 Freistadt | 07942/72274 - Herr Fritz Fellner | schlossmuseum.freistadt@aon.at | Mo-Fr: 9-12 und 14-17 Uhr | Sa, So, Fei: 14-17 Uhr | Eintritt: 2,40 | Ermäßigt: 1,60

Zoll- und finanzgeschichtliche Sammlung Linz
Kaarstraße 21, 4040 Linz | 0732/7605 oder 2453 - Herr Walter Pils | Fax DW: 2668 | Mo-Fr: 8-13 Uhr | Eintritt frei!

Waffensammlung Schloss Ebelsberg
Schlossweg 7, 4030 Linz-Ebelsberg | 0732/307632 - Frau Katharina Müller | schloss-ebelsberg@aon.at | Sa, So, Fei: 10-12 und 13-17 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt: 3,-

www.landesmuseum.at

Oberösterreichische Landesmuseen:
Direktion, Verwaltung, Bibliothek
Museumstraße 14, 4010 Linz
Tel: 0732 / 77 44 82 – 0, Fax: 77 44 82 – 66
direktion@landesmuseum.at

ORF 1 ÖSTERREICH 1 CLUB
Ermässigter Eintritt!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Programmhefte des Oberösterreichischen Landesmuseums

Jahr/Year: 2005

Band/Volume: 2005_09

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Programmheft September 2005 1